



Datenschutzbeauftragter nach EU-DSGVO

Ab dem 25.05.2018 müssen Unternehmen unabhängig von Größe und Branche die Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und nationalen Gesetzen wie dem BDSG-neu erfüllen.

Für Geschäftsleitung, Arbeitgeber und Auftragsverarbeiter ergeben sich dadurch zahlreiche neue Herausforderungen zur Einhaltung der rechtlichen Konformität. Insbesondere betroffen sind die Bereiche Dokumentation sowie die Informations- und Meldepflichten. Bei Verstößen werden Bußgelder in Höhe von bis zu 20 Mio. EUR fällig.

Die EU-DSGVO fordert in vielen Fällen die Benennung eines Datenschutzbeauftragten und erweitert dessen Aufgabenfeld im Vergleich zur bisherigen Rechtslage.

Dieses Seminar vermittelt die rechtlichen Vorgaben und deren praktische Umsetzung in der betrieblichen Organisation. Durch zahlreiche Beispiele und Best Practice-Hinweise erhalten Teilnehmer das nötige Werkzeug zur Absicherung der Compliance.

Ein separat buchbarer, eintägiger Workshop im Anschluss veranschaulicht die technischen Aspekte der Realisierung.

Zielgruppe

Mitarbeiter, Führungskräfte und andere Interessierte, die als Datenschutzbeauftragter Verantwortung für die Umsetzung der Vorgaben aus EU-DSGVO und BDSG-neu übernehmen wollen. Bereits aktive Beauftragte können ihr Fachwissen aktualisieren und Änderungen kennenlernen.

Teilnahmevoraussetzungen

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Inhalt

- ▶ Rechtsgrundlagen zum Datenschutz
- ▶ Systematik und Prinzipien der EU-DSGVO
- ▶ Aufbau einer Datenschutz-Organisation
- ▶ Pflicht zur Benennung eines Beauftragten
- ▶ Stellung, Aufgaben und Haftung
- ▶ Datenschutzbeauftragter als Anwalt der Betroffenen
- ▶ Die ersten 100 Tage als Datenschutzbeauftragter
- ▶ Praxistipps zur Umsetzung von EU-DSGVO und BDSG

Ihr Nutzen

Sie erwerben die nötige Qualifikation, um im Unternehmen aktuelle datenschutzrechtliche Vorgaben umzusetzen und die Rolle des Beauftragten zu erfüllen.

Qualifikation

Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat. Bei nicht abgelegter oder nicht bestandener Prüfung wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Hinweise

Exemplare der relevanten Gesetzestexte (EU-DSGVO und BDSG-neu) werden Ihnen für den Gebrauch im Kurs und im anschließenden praktischen Einsatz bereitgestellt.

Separater Workshop

Im optional buchbaren Zusatzworkshop, der jeweils am Tag direkt nach dem Kurs stattfindet, wird die konkrete technische Umsetzung der Vorgaben im Detail erklärt. Durch die aktive Beteiligung verinnerlichen Teilnehmer alle wichtigen Aspekte und verringern das Fehlerpotential.

Das Wichtigste auf einen Blick



Termine

25.03. – 27.03.2019 (Workshop Technik am 28.03.2019)

Veranstaltungsort

Berlin, GUTcert Akademie

Veranstaltungsdauer

Beginn: 08:30 Uhr
Ende: 17:30 Uhr

Teilnahmegebühren

1.999 € zzgl. MwSt. / beide Module
1.599 € zzgl. MwSt. / Kurs (3 Tage)
499 € zzgl. MwSt. / Workshop (1 Tag)

Zertifizierungskunden erhalten einen Rabatt von 100 € (beide Module oder 3-Tages-Kurs) bzw. 50 € (Workshop).

Enthalten sind die Teilnahme an der Veranstaltung und Prüfung, Unterlagen, Zertifikat bzw. Teilnahmebestätigung, Getränke und Mittagessen.

Kursgröße

max. 15 Teilnehmer

Kontakt

GUTcert Akademie
Eichenstraße 3b
12435 Berlin

akademie@gut-cert.de
Tel.: +49 30 2332021-21
Fax: +49 30 2332021-29

gut-cert.de/akademie/it-sicherheit.html

IT-Sicherheit und Datenschutz bei der GUTcert

Entdecken Sie unser Schulungsangebot im Bereich Datenschutz und IT-Sicherheit: Jetzt weiterbilden zum Informationssicherheitsbeauftragten nach ISO 27001 (inkl. Auditmodul) oder zur leitungsgebundenen Energieversorgung mit Strom und Gas (Pflichtkurs für Auditoren gemäß IT-Sicherheitskatalog der BNetzA)!